



ERGEBNIS 9. SPIELTAG: FROSTIGES SPIEL DER LANDESLIGA-MÄNNER IN METZINGEN



9:1-Erfolg der Herren I trotz frostigen Hallenverhältnissen

Die vierwöchige Wettkampfpause hat Landesligist TTV Gärtringen nicht geschadet. Bei Aufsteiger TB Metzingen setzte sich der Ligaprimus klar mit 9:1 durch und zeigt sich gewappnet für die beiden letzten Auswärtsspiele des Jahres in Ottenbronn und Herrenberg. „Schon nach den Doppeln gewannen wir den Eindruck, dass es in eine ähnliche Richtung gehen könnte wie in unseren letzten Spielen“, sagte Kapitän Tim Holzapfel, „wenngleich mein Doppel mit Ingo Gotsch zeitweise etwas holprig verlief.“ Die beiden setzten sich dann aber doch mit 11:9, 10:12, 11:9 und 11:5 gegen Markus Brodbeck/Jonas Dorau durch.

Am meisten zu kämpfen hatten die Gärtringer mit den frostigen Temperaturen in der Metzinger Schilerturnhalle. „Das war brutal“, redete Tomislav Konjuh nicht lange herum, „ich glaube, draußen im Freien war es wärmer als in der Halle.“ Und Tim Holzapfel ergänzte: „Die, die nicht gespielt haben, saßen zumeist mit Jacke auf der Bank.“

Im ersten Einzel ließ Justin Kühne den Metzinger Ehrenpunkt zu, gegen die Nummer eins Markus Brodbeck musste er sich in drei Sätzen geschlagen geben. Ein Ausrutscher ohne gravierende Konsequenzen, denn im weiteren Verlauf sorgten Jens Seidel, Tomislav Konjuh, Tim Holzapfel, Ingo Gotsch und Gerd Jäger schnell für klare Verhältnisse (8:1). Konjuh hatte dabei am meisten Mühe, erwies sich gegen Dennis Timmann im einzigen Fünfsatzspiel der Partie allerdings als nervenstark (10:12, 11:8, 12:10, 7:11 und 12:10). Jens Seidel machte mit einem Viersatzerfolg im Spitzeneinzel über Markus Brodbeck den Sack zu. Noch einmal Tim Holzapfel: „Wir freuen uns, dass wir nach der langen Pause gleich wieder an unsere Leistungen der vorangegangenen Spiele anknüpfen konnten.“